

Protokoll der GV des Schachclubs vom 24.01.2012

1. Begrüssung

Fast pünktlich nämlich um 19.36 konnte unser Präsident Alois Kofler 10 Mitglieder des Schachclubs Brugg im Lindenpark Windisch zur ordentlichen GV begrüßen.

2. Wahl des Stimmenzählers

Ohne Gegenvorschlag übernahm Joseph Panizza dieses Ehrenamt.

3. Wahl des Abendpräsidenten

Mit tosendem Applaus wurde Konrad Schiess dieses Amt übertragen.

4. Mutationen

Leider mussten wir den Rücktritt von Urs Stalder zur Kenntnis nehmen.

5. Berichte

Unser **Präsident** konnte mit Genugtuung feststellen, dass alle Partien der Meisterschaft wie des Cups bis zur GV gespielt werden konnten.

Weiter fand dieses Jahr das erste Gärtnerturnier statt – wohl noch mit kleinen Startproblemen, – nichts desto trotz eine Bereicherung unseres Clublebens.

Auch nahmen Mitglieder unseres Vereins am Bundeturnier und an der SEM teil.

Leider wurde der Waldhüttenhöck nicht so intensiv genutzt wie andere Jahre.

Die grosse Herausforderung unsres Vereins bestand aber in diesem Jahr ohne Zweifel im Aarg. Schachtag. Nach etwas harzigem Start wurde dieser Anlass aber zu einem vollen Erfolg. Alois schloss seinen Bericht mit dem Dank an alle Helfer und deren Angehörigen, die für diesen Anlass und im ganzen Vereinsjahr, immer wieder, mit zum Teil unermüdlichem Einsatz, ihre Dienste und ihre Zeit, dem Verein zur Verfügung stellten. Die präsidialen Wünsche für das Jahr 2012 gilt der Gesundheit allen Mitglieder und deren Angehörige.

Da unser **Spielleiter** nicht anwesend war nahm Alois auch die Siegerehrungen vor.

Als Cupsieger konnte sich Flemming Eriksen im Final gegen Alex Lipetzki durchsetzen.

Die Meisterschaft gewann ebenfalls Flemming Eriksen vor Alois Kofler und Alwin Waldvogel.

Beim Gärtnerturnier konnte Arthur Rudolf einen grossen Früchtekorb mit nach Hause schleppen.

Als Mannschaftsleiter konnte Marcel Jakob vom Verbleib in der 3.Liga im Mittelfeld berichten. Dabei ist zu erwähnen, dass unser Club nie abstiegsgefährdet war.

Auch nächstes Jahr wollen wir diese Herausforderung in der 3. Liga wieder annehmen.

Ein kleiner Schatten überdacht diese Ehrungen, da unser Spielleiter durch Abwesenheit glänzte und nur durch seinen Austritt von sich hören liess. Als Ehemaliger Präsident und langjähriges Mitglied ein etwas bedauerlicher Abgang.

Kassenbericht

Auch hier musste der Bericht über einen der Revisoren Paul Sigrist verlesen werden. Mit einem Überschuss von Fr. 1872.79. erzielte der Verein ein ausgezeichnetes Vereinsjahr.

(Fr. 1377.—wurden durch den Schachtag erwirtschaftet).

Das Vereinsvermögen beträgt am 31.12. 2012 Fr. 11799.28 ein Grund der Zukunft getrost entgegenzusehen.

Paul stand den Mitgliedern Red und Antwort und so konnte am Schluss die Kasse durch die GV mit dem Revisorenbericht abgenommen werden und dem Kassier sowie dem Vorstand Decharge erteilt werden.

Bemerkt wurde allerdings, dass unsere Homepage nicht unseren Ansprüchen entspricht und da wir diese ja bezahlt haben noch gewisse Nachbesserungen erfordert.

8. Jahresprogramm

Auch dieses Jahr sind folgende Aktivitäten geplant:

- Clubmeisterschaft
- Vereins Cup
- SMM mit Marcel Jakob als Spielleiter
- Gärtnerturnier mit klarer Spielanleitung und aktueller Nachführung
- Waldhütten – Höck
- Die Beteiligung am Städtli-Fest wurde aus Ressource-Gründen fallen gelassen

9. Schachtraining

An der GV wurde die Frage nach einem Schüler-/Jugend- Training gestellt. Mit Rolf Steinmann hätten wir einen möglichen Leiter. Leider fand sich kein Mitglied aus dem Club bereit, Rolf bei dieser Arbeit zu unterstützen und so muss dieses Anliegen etwas hinausgeschoben werden.

10. Neuwahl von Roland Z'Rotz in den Vorstand

Um Roland Z'Rotz in den Vorstand aufzunehmen musste wir ihn zuerst in den Club als Mitglied aufnehmen. Zugleich wurde auch Helmut Joannidi aufgenommen.

Anschliessend wurde Roland Z'Rotz in den Vorstand mit grossem Applaus aufgenommen. Er tritt die Nachfolge von Urs Stalder an und wir wünschen ihm viel Erfolg und Befriedigung.

11. Erneuerungswahlen des gesamten Vorstandes

Konrad Schiegg leitete dieses Traktandum mit viel Umsicht – und so wurde der gesamte Vorstand (obwohl nicht einmal die Hälfte anwesend war) mit zum Teil grossem Applaus wiedergewählt.

Die GV stimmte zu, dass die Ämter des Präsidenten sowie des Kassiers unverändert in den Händen von Alois Kofler und Didier Rota bleiben.

12. Budget 2012

Leider erhielten wir von unserem Kassier keine Zahlen und so wurde beschlossen den Beitrag wie letztes Jahr zu belassen und unser Vereinsjahr sparsam anzugehen.

13. Anträge

Anträge wurden keine gemacht weder vom Vorstand noch von Mitgliedern.

14. Verschiedenes und Umfrage

Gewünscht wird aus der Runde, dass die Resultate aktuell und detailliert auf dem Internet einzusehen sind. Flemming Eriksen stellt sich zur Verfügung diese jeweils zu führen.

Mitglieder fragten nach wie es mit dem Vereinslokal aussehe – ob noch Beschwerden von Seiten Lindenpark vorliegen. Der Vorstand konnte berichten, dass die Unstimmigkeiten mit dem Hausherrn geklärt werden konnten und wir uns weiter unbeschwert im Lindenpark treffen können.

Der Präsident konnte die Versammlung um 21.20 schliessen mit bestem Dank an alle Anwesenden.

Für das Protokoll

Alwin Waldvogel